

MARKTGEMEINDE KIRCHBACH



Amtliche Mitteilung • An einen Haushalt • Zugestellt durch Post.at • Erscheinungsort: Kirchbach • Ausgabe 2/2019

Unsere Apfelfeste bisher:



*Heuer: 6. Oktober
17. Apfelfest in Kirchbach*



Die Gemeindezeitung kann auch auf unserer Homepage www.kirchbach.gv.at abgerufen werden.

*Allen Gemeindebürgerinnen
und -bürgern sowie unseren
Gästen wünschen wir
einen schönen Herbst!*

AUS DEM INHALT

Aus der Gemeinde	Seite 4
Tourismus aktuell	Seite 7
Unsere Gemeinde – Unsere Menschen	Seite 8
Fraktionsberichte	Seite 10
Vereine	Seite 12



Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger, liebe Jugend, wertige Gäste!

Schon mehr als das halbe Jahr liegt hinter uns und einiges ist bereits geschafft, doch gemeinsam können wir noch viel mehr erreichen!

Der vergangene Sommer brachte uns viele Sonnenstunden, unvergessliche Momente und schöne Erlebnisse. Nicht nur wir Einheimische schätzen unsere wunderschöne Region, auch viele Urlauber zieht es hierher. Mich freut es sehr, dass auch heuer wieder zahlreiche Urlauber ihren Sommerurlaub in unserer Gemeinde verbracht haben. All das wäre nicht möglich ohne unsere Vereine, die ein bemerkenswertes Veranstaltungsprogramm zu bieten hatten. Hierbei möchte ich vor allem jene Vereine hervorheben, die heuer ein

Jubiläum feiern durften: 70 Jahre MV Reißkofel-Reisach und 95 Jahre MGV Gundersheim-Grimniten. Auch der Kirchbacher Sportklub feiert heuer sein 60-jähriges Bestehen. Ich freue mich bereits auf die Jubiläumsveranstaltung im November. All diesen Vereinen gratuliere ich recht herzlich zum Jubiläum!

Die Gesunde Gemeinde veranstaltete im heurigen Sommer drei außergewöhnlich tolle Wanderungen für unsere Kinder und Jugendlichen. An der Gailbrunn am 6. August mit DI Hannes Poglitsch (Wasserwirtschaft Hermagor) nahmen über

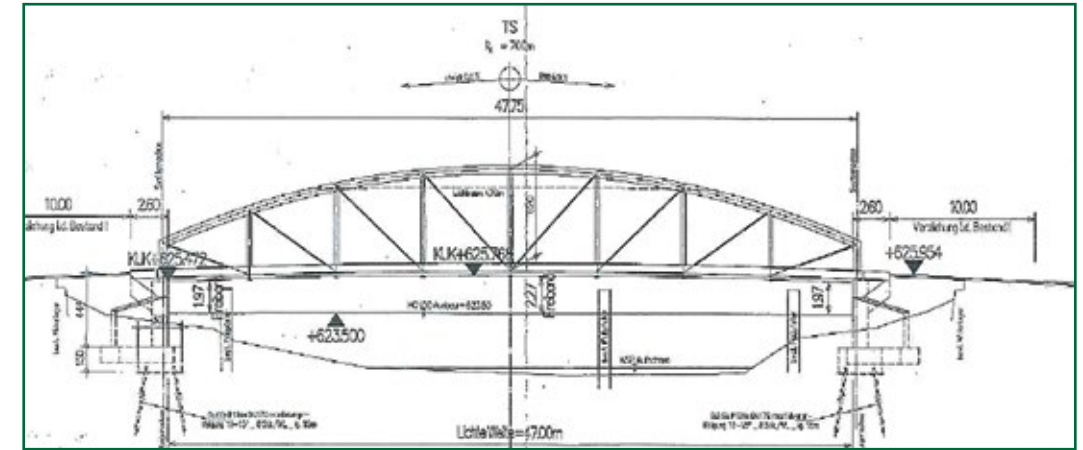
40 Kinder teil, die sich begeistert am Programm beteiligten. Ich bin sehr stolz auf diese Erfolge und bedanke mich beim Arbeitskreis der Gesunden Gemeinde sowie bei der Bergwanderführerin Daniela.

Ebenfalls erfreulich ist die Aufwertung des Freibades Kirchbach. Für diesen Sommer konnte ein Pächter für das Gastlokal gefunden werden. Karl-Alfred Drumbl und seine Familie verwöhnten die Badegäste mit leckeren, hausgemachten Imbissen. Ein großes Dankeschön und ein Lob möchte ich der Familie Drumbl für ihren Ein-

satz aussprechen. Ebenso ergeht ein Dank allen Mitarbeitern, die bei der Sanierung des Kinderbeckens im Einsatz waren. Im Herbst dieses Jahres beendet unser langjähriger Bademeister Gottfried Neuwirth seine Tätigkeit bei der Marktgemeinde Kirchbach und geht in Pension. Ich wünsche Gottfried alles Gute und viel Gesundheit für den wohlverdienten Ruhestand. Matthias Plunger wird als neuer Bademeister in seine Fußstapfen treten.

Auch am Gemeindeamt konnte in den Sommermonaten einiges „abgearbeitet“ werden. Neben

dem alltäglichen Geschäftsverkehr war die Hauptaufgabe die Planung für die Neuerrichtung der Straniger und Unterdöbrenitzer Gailbrücke. Die Firma DI Dr. Stranner ZT GmbH in Lendorf bei Spittal wurde mit der Ausschreibung, Bauaufsicht und Abnahme beauftragt. Die im März stattgefundenen Variantenuntersuchung wurde ebenfalls von der Firma Stranner durchgeführt. Bei dieser Variantenuntersuchung hat man sich für zwei Fachwerkbrücken ausgesprochen. Die geplanten Brücken weisen folgende technische Daten auf: 47 m Spannweite, 60 t Befahrbarkeit, 4,50 m Fahrbahnbreite. Auch seitens der zuständigen Behörden (Wasserrechtsbehörde und Amt für Wasserwirtschaft) steht dem Vorhaben nichts entgegen. Baubeginn ist voraussichtlich im Oktober 2019. Ich hoffe auf einen zügigen Baufortschritt, damit die Fertigstellung wie geplant Ende nächsten Jahres erfolgen kann.



Entwurf einer Fachwerkbrücke

Alles hat ein Ende, so auch die Sommerferien. 24 Kinder aus unserer Gemeinde können sich heuer erstmals als stolze Schüler bezeichnen. In diesem Sinne wünsche ich allen Schülern ein erfolgreiches Schuljahr und viel Freude beim Lernen. Damit das Lernen leichter fällt, müssen die Schüler aber auch Pausen machen, am Besten an der frischen Luft! In den Ferien wurde der Kinderspielplatz der Volksschule und des Kindergarten Kirchbachs neu errichtet und

mittlerweile schon von den Schul- und Kindergartenkindern eingeweiht. Auch allen Kindergartenkindern, Lehrlingen und Studenten wünsche ich alles Gute für das neue Kindergarten-, Lehrjahr bzw. Semester.

Der Herbst ist ein zweiter Frühling, wo jedes Blatt zur Blüte wird! Nun steht uns noch ein interessanter Kulturherbst mit vielen kulinarischen und traditionellen Veranstaltungen bevor.

Hervorheben möchte ich unser Apfelfest, das am 6. Oktober bereits zum 17. Mal stattfinden wird. Bis zur nächsten Ausgabe der Gemeindezeitung im Dezember wünsche ich euch ALLEN schöne und „goldene“ Herbsttage sowie viel Erfolg und Kraft für eure beruflichen und privaten Vorhaben.

**Euer Bürgermeister und
Landtagsabgeordneter,
Hermann Jantschgi**



Wanderungen der Gesunden Gemeinde wurden gut angenommen



Das sanierte Kinderbecken im Freibad Kirchbach



Die erste Klasse der VS Kirchbach



Die erste Klasse der VS Gundersheim

„Guten Morgen Österreich“ zu Gast

Gut hieß es am 16. Mai aus unserer schönen Marktgemeinde Kirchbach. Viele waren bereits in den frühen Morgenstunden unterwegs, um die beliebten Moderatoren des mobilen ORF

Studios nicht zu verpassen. Hiermit möchte ich mich noch einmal bei all unseren Ausstellern, Vereinen, Kindergärten, Volksschulen und Besucherinnen und Besuchern für das Mitwirken bedanken.



Marco Ventre und Eva Pölzl fühlen sich in Kirchbach sichtlich wohl



OTG Ortsgruppe Kirchbach



Viel Spaß hatte Marco Ventre beim Stand des Elternvereines der VS Kirchbach



Gailtaler Mundart mit Carl Hannes Planton



Regionales Frühstück bei Richi Preßlauer und Gerhard Möhlendick



**Aus dem Gemeinderat
Sitzung vom 25.04.2019**

Rechnungsabschluss 2018; Prüfberichte des Kontrollausschusses

Die Prüfberichte über die am 17.12.2018 und 18.03.2019 durch den Kontrollausschuss vorgenommenen Gebarungsprüfungen wurden vom Gemeinderat einstimmig zur Kenntnis genommen. Weiters wurde dem Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2018 mit einem Soll-Überschuss von € 76.286,87 und den außer- und überplanmäßigen Ausgaben einstimmig zugestimmt.

Freibad Kirchbach

Rechtzeitig vor Saisonbeginn wurden im Freibad Kirchbach

Sanierungsmaßnahmen durchgeführt werden, und zwar die Installation einer getrennten Mess- und Chlordosiereinrichtung für das große Freibecken und das Kinderbecken sowie die Folienerneuerung und Beckenentleerung im Kinderbecken. Die dafür erforderlichen Aufträge in Höhe von € 47.199,- wurden vom Gemeinderat einstimmig vergeben.

Deckumlage

Für das Jahr 2019 wurde die Deckumlage mit € 36,- je Rind und Deckung festgesetzt und eine Bezuschussung von € 5,50 für den natürlichen Sprung, gleich wie bei den künstlichen Besamungen, beschlossen.

Neubau Gailbrücken infolge der Hochwasserkatastrophe 2018 – Grundsatzbeschluss

Der Grundsatzbeschluss über den Wiederaufbau der Straniger und der Unterdöberritzer Gailbrücke wurde vom Gemeinderat einstimmig gefasst und die Firma DI Dr. Stranner ZT GmbH mit den Ingenieurleistungen für den Neubau der beiden Brücken beauftragt.

Weitere Beschlüsse des Gemeinderates:

- Beteiligung am Generationenprojekt Oberes Gailtal;
- Flächenwidmungsplanänderungen in der KG Kirchbach und in der KG Reisach;
- Genehmigung des 1. Nachtragsvoranschlags 2019;
- Erlassung einer neuen Tarifordnung über die privatrechtlichen Entgelte für das ASZ Kirchbach;
- Erlassung einer neuen Tarifordnung über die Einhebung der Marktgebühren;
- Genehmigung des Fördervertrages für die Sanierung des Güterweges Reisach-Forst;
- Änderung des Stellenplanes 2019 infolge der Zurverfügungstellung einer Arbeitskraft für den Bauhof aus der „Mondine“-Unternehmensstiftung;

Sitzung vom 25.07.2019

Hochwasser-Katastrophenschäden 2018:

Die Abwicklung und Finanzierung der Schadensbehebung infolge der Hochwasserkatastrophe sowie die Neuerrichtung der Straniger und Unterdöberritzer Gailbrücken erfolgt über das außerordentliche Vorhaben „Katastrophenschäden/Hochwasser 2018“. Für dieses Vorhaben genehmigte der Gemeinderat einstimmig die Aufnahme eines Regionalfondsdarlehens im erforderlichen Ausmaß und beschloss den Investitions- und Finanzierungsplan in Höhe von 2,5 Mio. Euro für dieses ao. Vorhaben.

Verpachtung des Gastlokals im Freibad Kirchbach

Das Gastlokal im Freibad Kirchbach wurde im Sommer für 3 Monate an Karl-Alfred Drumbl verpachtet. Der Pachtvertrag wurde vom GR einstimmig genehmigt.

Adaptierung der GSK-Schilifanlange in Grimitzen

Das Förderprogramm „Berginfrastruktur“ vom Land Kärnten beinhaltet eine Förderung bzw. Weiterentwicklung der Seilbahninfrastruktur (Lifte). Vom Gemeinderat wurde die Fördervereinbarung beschlossen, die vorsieht, dass sich die Kooperationsgemeinden Kirchbach und Dellach am Projekt „Berginfrastruktur Kirchbach – Adaptierung der GSK Schilifanlange in Grimitzen“ mit jeweils € 5.000,- beteiligen.

Weitere Beschlüsse des Gemeinderates:

- Zumessung von Grundflächen der MG Kirchbach – öffentliches Gut, KG 75103 Kirchbach und Widmung zum Gemeingebrauch;
- Genehmigung des Investitions- und Finanzierungsplanes für den Ankauf eines neuen Kleinlöschfahrzeuges (KLF-A) für die FF Waidegg mit den veranschlagten Anschaffungskosten in Höhe von € 154.200,-, die durch BZ-Mittel und Förderungen des Landesfeuerwehrverbandes gedeckt sind;
- Genehmigung der Bürgerschaftsübernahme für das Darlehen BA 21 des Abwasserverbandes Karnische Region in Höhe von 2,0 Mio Euro (Gemeindeanteil 15,79 %, das sind € 315.800,-);
- Genehmigung der Fördervereinbarung und des Investitions- und Finanzierungsplanes für den Güterwegausbau Reisach – Forst mit Gesamtanierungskosten von € 800.000,-, davon 28 % Gemeindeanteil, das sind € 224.000,-.

Gesunde Gemeinde

Gesundheit & Vielfalt



Damit gesundheitsbewusstes Denken und Handeln als Lebenshaltung fest verankert wird, ist es mir als Arbeitskreisleiterin der Gesunden Gemeinde Kirchbach sehr wichtig, dass jeder einzelne von uns laufend mit „gesunden Ideen“ und Maßnahmen in Berührung kommt. Die Akteurinnen des Arbeitskreises bieten, in enger Zusammenarbeit mit dem Gesundheitsland Kärnten, das ganze Jahr über ein lebendiges Programm für die verschiedensten Zielgruppen an. Natürlich darf der Spaß dabei nie verloren gehen.

Ein voller Erfolg und eine bleibende Erinnerung sind die drei „Wissen und Wandern“-Tage mit Bergwanderführerin Daniela Stabenheiner. Über 70 begeisterte Kinder nahmen an den drei Wanderungen teil. Ein herzliches Dankeschön an Seminarbäuerin Fini Eder, Familie Gassmayer mit dem Team der Jochalm und DI Hannes Poglitsch für ihren glühenden Einsatz. Aus diesem Projekt heraus entwickelte sich die Idee, eine mehrtägige Wanderung für die Kinder unserer Gemeinde anzubieten: das TRANS-ALMCAMP 2019. Vier Tage lang standen Freundschaft, Abenteuer, Geologie, Gailtaler Almkäse, Sicherheit in den Bergen und vor allem Spiel und Spaß im Mittel-

punkt. Ergebnisse und Impressionen des Transalmcamps 2019 und Ideen für ein ganzjähriges Angebot werden am 19. Oktober um 16 Uhr im GH Golob präsentiert. Jeder ist herzlich dazu eingeladen!

Leidenschaftlich engagieren sich Physiotherapeutin Andrea Graßlober mit den Kursen „Gymnastik für den Knochenaufbau“ und die beliebten Kneipp-Trainerinnen Anita Lederer mit „Zumba“ und Claudia Buchacher mit „Aqua Gym“ für die körperliche Fitness aller Teilnehmer und Teilnehmerinnen. Aber auch Taktgefühl und Gehirnaktivität werden gefördert. Denn „Tanz ab der Lebensmitte“ mit Helga Mörtl und Monika Arbeiter und „Mitten im Leben - Gedächtnistraining“ mit Renate Eineter sind bereits jahrelang ein fixer Bestandteil des Angebotes der MG Kirchbach.

„Wenn die Erinnerung verblasst...“ Vieles an Vorträgen wurde in den letzten Jahren zum Thema Demenz angeboten – Zeit für einen neuen Weg, um diese Krankheit verstehen zu lernen. In guter Zusammenarbeit mit den Arbeitskreisleiterinnen Irmgard Hörmann (MG Kötschach-Mauthen) und Veronika Kanzian (Gemeinde Dellach), sowie Markus Grollitsch (LKH

Laas), Markus Saueregger (AHA Grafendorf) und dem Gesundheitsland Kärnten ist es uns gelungen, ein ganz besonderes Ensemble in das Obere Gailtal einzuladen. Das Theaterstück „Ich erinnere mich genau“ erzählt liebevoll die Geschichte einer Mutter-Tochter Beziehung, die

durch die Erkrankung der Mutter an Demenz auf die Probe gestellt wird. Am 11. Oktober um 19:00 Uhr im Kultursaal Dellach ist es soweit!

*Eure Arbeitskreisleiterin der Gesunden Gemeinde
Mag. Barbara Plunger*



Gesunde Gemeinde

Herbstkurse

• Tanz ab der Lebensmitte

Tanzen bewegt Körper und Geist, erfrischt die Seele & macht Spaß! Probieren Sie es aus!

Jeden Dienstag, beginnend ab 08. Oktober

Wann: von 14 Uhr – 16 Uhr

Wo: im Turnsaal der Volksschule Gundersheim

Mit: Tanzleiterin Monika Arbeiter

Wann: von 17 Uhr – 18.30 Uhr

Wo: im Turnsaal der Marktgemeinde Kirchbach

Mit: Tanzleiterin Helga Mörtl

Kosten: € 3,50 je Einheit – Schnuppern gratis

• Mitten im Leben – Fitness für Kopf, Körper und Seele!

Die „Mitten im Leben“ Gruppe trifft sich wieder **ab 4. November** um 9 Uhr im Pfarrhof Grafendorf und um 14 Uhr im Gemeindeamt Kirchbach.

So wie es wichtig und notwendig ist für unsere körperliche Fitness regelmäßig in Bewegung zu bleiben, so können und sollten wir auch unser Gehirn trainieren! Die „Mitten im Leben“ Gruppe bietet jedem, der dafür interessiert ist, ein abwechslungsreiches Angebot, etwas für das geistige und körperliche Wohlbefinden zu tun! Ein abwechslungsreiches Programm ist Inhalt dieser Gruppentreffen, welche Spaß machen und helfen sollen, Lebensqualität und Selbstständigkeit bis ins hohe Alter zu erhalten. Auf euer Kommen freut sich Gruppenleiterin Renate Eineter.

Anmeldung: Tel. 0650/4718517

Grippeschutz-Impfaktion

In der Marktgemeinde Kirchbach werden folgende Impftermine angeboten:

**Mittwoch, 16. Oktober 2019
um 09.15 Uhr Gemeindeamt Kirchbach**

**Mittwoch, 16. Oktober 2019
um 10.15 Uhr Volksschule Gundersheim**

Es wird gebeten,
pünktlich vor Ort zu sein!

Umwelt

ABFUHRTERMINNE

RESTMÜLL

Westlicher Gemeindebereich

Reisach, Stranig, Forst, Rinseneck, Reißkofelbad, Gundersheim, Godersbach, Griminzen, Rauth, Ober-, Unterbuchach, Grafendorf, Katlingberg, Lenzhof, Welzberg, Schmalzgrube, Bodenmühl, Schönboden

Mittwoch, 09. Oktober
 Mittwoch, 06. November
 Mittwoch, 04. Dezember

Östlicher Gemeindebereich

Kirchbach, Treßdorf, Ober- und Unterdübenitzen, Stöfflerberg, Wassertheurerberg, Staudachberg, Hochwart, Krieben, Waidegg, Anraun, Schimanberg, Tramun

Mittwoch, 23. Oktober
 Mittwoch, 20. November
 Mittwoch, 18. Dezember

ALTPAPIER

Westlicher Gemeindebereich

Montag, 21. Oktober
 Montag, 18. November
 Montag, 16. Dezember

Östlicher Gemeindebereich

Montag, 07. Oktober
 Montag, 04. November
 Montag, 02. & 30. Dezember

GELBER SACK

Mittwoch, 16. Oktober
 Mittwoch, 27. November

ALTSTOFFSAMMELZENTRUM:

(von März bis November, jeden zweiten Freitag in der Zeit von 13.00 bis 16.00 Uhr)

Freitag, 11. und 25. Oktober
 Freitag, 08. und 22. November

Im Altstoffsammelzentrum werden Altstoffe, wie z.B. Sperrmüll, Alteisen, Altöl, Autoreifen sowie Elektroaltgeräte und Problemstoffe angenommen.

Sperrmüll

Fehlwürfe verursachen Zusatzkosten und werden in Rechnung gestellt!

Abfälle für die Sperrmüll-Fraktion:

Hausmüll, der aufgrund seiner Größe und Form nicht in den Restmüllbehälter passt wie z.B. kaputte Polstermöbel, Matratzen, Teppiche, Sportgeräte, die nicht zum Schrott gehören, Kinderwagen, Spielgeräte usw.

Nicht zum Sperrmüll gehören:

Problemstoffe, Elektrogeräte, Autoreifen, Bauschutt und Baumaterialien, Verpackungen, Biomüll, Müll in Müllsäcken, Restmüll der aufgrund seiner Größe über die Hausmülltonne entsorgt werden kann.

Das Altstoffsammelzentrum Kirchbach ist von März bis November jeden zweiten Freitag von 13.00 bis 16.00 Uhr geöffnet.

Batterien/Akkus und Elektrokleingeräte niemals im Restmüll entsorgen!

Batterien sind kleine Energiekraftwerke, die den reibungslosen Betrieb all unserer Elektrogeräte ermöglichen. Je nach Batterietyp können sie neben wichtigen Rohstoffen wie Nickel, Mangan, Kobalt, Kupfer oder Lithium auch Quecksilber und andere Schwermetalle enthalten, die giftige Emissionen verursachen.

Elektrokleingeräte - klein, aber oho

Elektrische Zahnbürsten, elektronisches Kinderspielzeug, Rasierapparate, Fernbedienungen – sie sind klein und handlich und dürfen, wenn sie kaputt sind, nicht im Restmüll landen.

Denn egal, wie klein oder groß sie sind, alle Produkte die blinken, leuchten, Geräusche machen, sich erwärmen oder sich bewegen, werden durch Akkus (Batterien) gespeist. Diese enthalten nicht nur wertvolle Rohstoffe, sondern auch gefährliche Inhaltsstoffe. Was für den Betrieb verschiedenster Elektrogeräte unverzichtbar ist, kann großen Schaden anrichten, wenn es in die Umwelt gelangt. Deshalb haben Batterien, Akkus und Elektrokleingeräte – egal welcher Art und Größe – nichts im Restmüll verloren. Sondern sind zur Altstoffsammelstelle zu bringen.



Antragsfrist bis 28. Februar 2020

Heizzuschuss für die Heizperiode 2019/2020

Auch für die Heizperiode 2019/2020 bietet die Marktgemeinde Kirchbach zusammen mit dem Land Kärnten den Heizzuschuss an. Dieser Heizzuschuss ist eine Sozialleistung des Landes Kärnten unter finanzieller Beteiligung der Gemeinden und wird bei Einhaltung nachstehender Einkommensgrenzen gewährt. Es ist von der Einkommenssituation bei der Antragstellung auszugehen. Ansuchen um Gewährung des Heizzuschusses können bis spätestens 28. Februar 2020 unter Vorlage der aktuellen Einkommensnachweise bei der Marktgemeinde Kirchbach eingebracht werden. Aktuelle Einkommensbelege und Bankdaten sind verpflichtend und ausnahmslos nachzuweisen!

Heizzuschuss in Höhe von € 180,00

Richtsätze (Netto) Euro im Monat

Alleinstehende/Alleinerzieher	885,47
Alleinstehende Pensionisten (mind. 360 Beitragsmonate)	995,09
Haushaltsgemeinschaften von zwei Personen	1.327,62
Zuschlag für jede weitere Person	136,63

Heizzuschuss in Höhe von € 110,00

Richtsätze (Netto) Euro im Monat

Alleinstehende/Alleinerzieher	1.099,24
Haushaltsgemeinschaften von zwei Personen	1.511,45
(Ehepaare bzw. Lebensgemeinschaften)	
Zuschlag für jede weitere Person	136,63

Tourismus aktuell

Vergleich Nächtigungen Sommer 2018 und Sommer 2019

In der heurigen Sommersaison konnten von Mai bis August 35.637 Nächtigungen erzielt werden. Das sind gegenüber dem überdurchschnittlich guten Vorjahresergebnis, um 1.243 Übernachtungen weniger. Somit ergibt sich ein Nächtigungsminus von 3,4 %.

Aufteilung nach Monaten

Monat:	Sommer 18	Sommer 19
Mai	1.938 N	1.161 N
Juni	4.498 N	4.871 N
Juli	14.938 N	14.374 N
August	15.426 N	15.231 N
Gesamt	36.800 N	35.637 N

Geführte Wanderungen

Heuer im Sommer gab es wieder zahlreiche geführte Wanderungen. Unsere Wanderführer Hanni Gratzter und Hansi Goldberger begleiteten sowohl Urlauber als auch Einheimische auf einige der schönsten Gipfel in unserer Region. Wir bedanken uns ganz herzlich und hoffen auch im kommenden Jahr auf eine gute Zusammenarbeit und viele weitere Wanderungen in unserer schönen Bergwelt mit zahlreichen wanderfreudigen Gästen und Einheimischen.



Hanni Gratzter bei einer Sonnenaufgangswanderung am Gartnerkofel



Unser Wanderführer Hansi Goldberger

Partnergemeinde Paularo



Handwerksfest „MISTIRS“

Traditionsgemäß fand auch heuer wieder ein freundschaftlicher Besuch des Handwerkerfestes "MISTIRS" in unserer italienischen Partnergemeinde Paularo statt. Neben den Gemeindevertretern, dem Musikverein Reißkofel-Reisach, der die Eröffnung musikalisch mitgestaltete, waren

auch zahlreiche Gemeindebürger vor Ort und genossen das herrliche Ambiente dieses Handwerkerfestes und natürlich auch die dazugehörigen kulinarischen Köstlichkeiten. Wir freuen uns schon wieder auf das nächste Jahr, wenn es wieder heißt: "Auf zum Mistirs nach Paularo!"

Kärntner Blumenolympiade 2019



Blumenolympiade

Wir freuen uns, dass jedes Jahr etliche Blumenfreunde aus unserer Gemeinde an der Kärntner Blumenolympiade teilnehmen und mit ihren liebevoll gepflegten und blumengeschmückten Häusern und Gärten zu einem positiven Erscheinungsbild unserer Marktgemeinde beitragen. Wir gratulieren den Gewinnern herzlich. Ganz besonders freuen wir uns mit dem Blumendorf Reisach, das in der Regionalwertung den 2. und in der Landeswertung den 3. Platz erreichte. Die Siegerehrung findet am 20. Okt. um 11:30 Uhr, beim Stas'n Kirchtag in Reisach statt.

Die Sieger der einzelnen Kategorien:

Gasthöfe:

1. Platz – Gasthof Michal, Godersbach
2. Platz – Gasthof Golob, Kirchbach

Bauernhöfe:

1. Platz – Kanzian Dorli, Haus Kristan, Reisach
2. Platz – Buchacher Evelyn, Haus Hafner, Godersbach

Privathäuser mit Balkon und Garten:

1. Platz – Salcher Carmen, Reisach
2. Platz – Patterer Roswitha, Waidegg
3. Platz – Neuwirth Werner, Reisach

Regionalsieger:

2. Platz – Blumendorf Reisach

Landessieger:

3. Platz – Blumendorf Reisach

AUS DEM STANDESAMT		
Geburten: Emely <i>Tochter von Sandra Essl und Michael Taferner</i> Felix <i>Sohn von Cornelia und Oliver Tillian</i> Maja <i>Tochter von Renate Wastl und Martin Nemas</i> Mona Lisa <i>Tochter von Valentina Peternell und Michael Lenzhofer</i> Helena <i>Tochter von Silvia und Heimo Oberauner</i> Charlotte <i>Tochter von Doris und Thomas Stefan</i> Milan <i>Sohn von Jennifer Malle und Philipp Eder</i> Geburtstagskinder: 80 Jahre: Patterer Hans, Waidegg, im Mai Wulz Gerhard, Kirchbach, im Juni Thurner Werner, Gundersheim, im Juni Perje Anneliese, Treßdorf, im Juni Buchacher Anna, Goderschach, im Juni Patterer Anna, Gundersheim, im Juli	Weger Gertraud, Kirchbach, im August Kanzian Josef, Reisach, im August Brandstätter Renate, Kirchbach, im September 85 Jahre: Hohenwarter Elfriede, Reisach, im Mai Sorgner Hermann, Reisach, im Mai Lamprecht Paula, Kirchbach, im Juni Thurner Ernst, Grafendorf, im August Hohenwarter Karl, Reisach, im August Pichler Engelbert, Gundersheim, im August 90 Jahre: Elfriede Salcher, Reisach, im April Stöfan Adolf, Reisach, im Juni Pflügl Friedrich, Reisach, im Juni 95 Jahre: Stattmann Helena, Seniorenwohnheim Grafendorf, im Juli 100 Jahre: Horwath Paula, Grafendorf, im August Goldene Hochzeit (50 Jahre) Mohrherr Adelheid und Dieter, Kirchbach, im Mai Wassertheurer Brigitte und Michael, Treßdorf, im August	Diamantene Hochzeit (60 Jahre) Themeßl Maria und Jakob, im April Bock Maria und Erich, Kirchbach, im August Sterbefälle: Weger Siegfried, 79, Seniorenwohnheim Grafendorf Kokail Hermine, 92, Seniorenwohnheim Grafendorf Eder Hermine, 73, Reisach Rosenke Wolfgang, 68, Kirchbach Oberreßl Helmut, 74, Seniorenwohnheim Grafendorf Kanzian Thomas, 86, Seniorenwohnheim Grafendorf Kanzian Brunhilde, 97, Seniorenwohnheim Grafendorf Moschitz Gertrude, 91, Seniorenwohnheim Grafendorf Lora Eduard, 88, Treßdorf Stattmann Hubert, 78, Treßdorf Anna Auernig, 97, Mauthen/Kirchbach Brandegger Walpurga, 87, Seniorenwohnheim Grafendorf Viertler Annelies, 74, Kirchbach Robatsch Josefine, 89, Seniorenwohnheim Grafendorf Jank Margarethe, 83, Stranig/Hermagor Pernull Hans, 82, Kirchbach



90. Geburtstag, Elfriede Salcher



85. Geburtstag, Ernst Thurner



80. Geburtstag, Josef Kanzian



80. Geburtstag, Anna Buchacher

Unsere Gemeinde Unsere Menschen

Seitens der Marktgemeinde Kirchbach gratulieren wir all unseren Geburtstagskindern & Hochzeitsjubilaren auf das Herzlichste und wünschen alles Gute, vor allem Gesundheit.



Diamantene Hochzeit, Maria und Jakob Themeßl



100. Geburtstag, Paula Horwath



80. Geburtstag, Gerhard Wulz



80. Geburtstag, Gertraud Weger

Für die Freiheitlichen in Kirchbach – FPÖ – 1. Vzbgm. Barbara Plunger

Viel diskutiert wird über den Gesetzesentwurf „Kärntner Raumplanungsgesetz 2020“ – zu Recht!

Die Zielsetzungen lesen sich durchaus positiv, jedoch bei näherer Betrachtung erkennt man einen inakzeptablen Eingriff in die Gemeindeautonomie sowie in das Grundrecht des Eigentums. Rechtsunsicherheiten, Verzögerungen und ein nicht abschätzbarer finanzieller Mehraufwand wären die Folgen. Seitens unserer Fraktion wird mit gezielten Verbesserungsvorschlägen eine Überarbeitung des Gesetzesentwurfes gefordert.

Das Wachstum der Städte und das Aushungern des ländlichen Raumes werden im Alltag immer mehr spürbar. Wichtige Investitionen in die Wirtschaft, Landwirtschaft, Tourismus und sämtliche Infrastrukturen unserer Region sind längst überfällig. Daher fordern wir Freiheitlichen den Rückfluss der „Naßfeld-Millionen“ in unsere Region. Unsere Region ist eine attraktive Tourismusdestination mit hohem Entwicklungspotential. Einzigartiges Naturerlebnis, regionale Produkte und gepflegte Infrastruktur können wir unseren Gästen nur mit innovativen Tourismusbetrieben, intakter Landwirtschaft und funktionierender Wirtschaft anbieten. Besonders wichtig ist, dass alle Bürgermeister des Bezirkes sich gemeinsam um die Entwicklung des Gewebes im Bezirk Hermagor bemühen. Es muss in den aktiven Ausbau und die Vermarktung der Gewerbestandorte Kötschach und Hermagor investiert werden. Denn wir brauchen jeden Arbeitsplatz, jeden landwirtschaftlichen Betrieb und leistbaren Lebensraum für Familien. Die „Naßfeld-Millionen“ sind für unsere Region überlebensnotwendig.

Umweltschutz, Regionalität, Lebensqualität und überhaupt Qualität in unterschiedlichen Ausprägungen sind ein Megatrend. Wie wir mit unserer Umwelt umgehen entscheidet über unsere Zukunft – schon oft gelesen, oder? Jedoch wie umweltfreundlich leben wir wirklich? Allein wenn wir mit Hausverstand regionale und saisonale Produkte einkaufen und unsere Landwirtschaft mit Stolz weiterentwickeln, setzen wir wichtige „kleine“ Schritte. Unsere Region bietet alle Möglichkeiten nachhaltig zu leben und genau das sehe ich als große Chance für die Zukunft in unserer lebenswerten Region.



Zahlreiche Vereine in unserer Gemeinde bemühen sich das ganze Jahr über um ein Miteinander vor Ort. Seien es Kirchtage, Jubiläumsveranstaltungen, die „G’songsprob“ oder das regelmäßige Training unserer Jungsten – jedem engagierten Funktionär und jedem fleißigen Helfer ein herzliches Dankeschön für die wertvolle ehrenamtliche Arbeit.

Von Seiten unserer Fraktion freuen wir uns auf einen ereignisreichen Herbst in der Gemeindestube. Wichtige Entscheidungen werden erarbeitet und in den zuständigen Gremien getroffen. Wir arbeiten täglich für jeden einzelnen von euch, für unsere Region, für unsere lebenswerte MG Kirchbach.

Euch allen wünsche ich einen wundervollen Herbst und verbleibe mit lieben Grüßen,

1. Vizebgm.
Mag. Barbara Plunger
für die Freiheitlichen und
Unabhängigen in Kirchbach

Für die SPÖ Fraktion – 2. Vzbgm. Markus Salcher

Wir konnten in diesem Jahr einen schönen Sommer mit vielen Badetagen in unserem Schwimmbad verzeichnen.

Karl Alfred Druml und seine Familie haben sich als Pächter des Gastlokals sehr gut um die Gäste gekümmert und sind eine absolute Bereicherung für den Schwimmbadbetrieb. Vielen Dank für euer Engagement. Seine letzte Saison hatte unser treuer Bademeister Gottfried Neuirth, der nun seinen wohlverdienten Ruhestand antreten wird. Vielen Dank für die jahrelange umsichtige Betreuung der Badegäste. Wir wünschen dir viel Glück und Gesundheit in deiner Pension. Die Vergaben der Neubauten der Straniger und Unterdöberritzer Gailbrücke sind Anfang Oktober erfolgt und dem Bau steht jetzt hoffentlich nichts mehr im Wege. Voller Zuversicht blicken wir den bereits geplanten Asphaltierungsarbeiten entgegen und hoffen, dass diese vor dem ersten Schneefall abgeschlossen werden können. Während der Sommermonate hätten noch weitere, kleinere Projekte in Angriff genommen werden können, bei denen es nicht am finanziellen Aufwand, sondern am Willen und Mut zur Umsetzung scheiterte. Diverse Anregungen der SPÖ Fraktion werden ignoriert und in letzter Zeit ist auch die Informationspolitik des Bürgermeisters sehr spärlich. Anscheinend herrscht auch in unserer Gemeinde bereits Wahlkampf.

Ein Sommer mit vielfältigen Veranstaltungen wurde von den Vereinen in unserer Marktgemeinde Kirchbach organisiert. Dabei war das 95-jährige Jubiläum des



MGV Gundersheim-Griminitzen ein besonders schönes Fest, das den Zusammenhalt und den Wert eines jeden Vereines widerspiegelt hat. Wir alle sollten den Vereinen unsere Wertschätzung entgegenbringen in dem wir die Angebote auch verstärkt nutzen. Das 70-jährige Bestandsjubiläum feierte der MV Reißkofel anlässlich des Reisacher Kirchtages mit einem wunderschönen Festakt am Dorfplatz. Auch zum Handwerksfest Mistirs unserer italienischen Partnergemeinde Paularo begleitete uns der MV Reißkofel-Reisach.



Vielen Dank den fleißigen Blumenliebhaberinnen die ihre Gärten und Häuser liebevoll pflegen und somit auch unsere Gemeinde immer zu einem Hingucker rausputzen. Das Blumendorf Reisach erreichte bei der Blumenolympiade den 2. Rang in der Regional- und den 3. Rang in der Landeswertung. Als Dankeschön und Wertschätzung chauffierte ich einige Damen zur Siegerehrung nach Pörtschach, um die Auszeichnungen dafür entgegen zu nehmen. Die SPÖ Fraktion wünscht allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern sowie den treuen Gästen der Marktgemeinde Kirchbach einen schönen, sonnigen und hoffentlich von Unwettern verschonten Herbst.

Für das Team der SPÖ,
Vizebgm. Markus Salcher,
Tel. 0664-73624288

Für die ÖVP Fraktion - GR Christoph Bodner

Man muss öfter über den eigenen Schatten springen, um ein gemeinsames Ziel zu erreichen.

Der Sommer neigt sich dem Ende zu, die Ernte wird eingebracht, aber ist es auch in der Gemeindestube so, dass man sich zurücklehnen kann. Die Abwicklung zur Erneuerung der beiden Brücken verzögert sich – zu Recht ärgert sich so mancher Bürger – aber leider ist es notwendig nach Ausschreibungen gewisse Fristen auch einzuhalten. Gott sei Dank ist finanzielle Hilfe für die betroffenen Landwirte, die Totalausfall auf ihren von der Unwetterkatastrophe betroffenen Feldern hatten, ausbezahlt worden. Das neu adaptierte Kinderbecken mit dem Sonnensegel in unserem Freibad erfreut sich bei den Eltern mit Kleinkindern großer Beliebtheit.

Der einstimmige Beschluss für den Ankauf eines Löschfahrzeuges für die FF Waidegg ist von großer Priorität, die alten Fahrzeuge in der Gemeinde sind mittlerweile bis zu 30 Jahre alt und im Zuge der finanziellen Möglichkeiten werden auch die restlichen Fahrzeuge in den kommenden Jahren ausgetauscht. Für die vielen unentgeltlichen Leistungen der FF – Kameraden muss zumindest die Ausstattung dem heutigen Standard entsprechen. Die Sanierung des Güterweges Reisach – Forst sollte im Herbst beginnen, wobei die Gesamtinvestitionen € 800.000,- betragen. Ein Grundsatzbeschluss, bezüglich Adaptierung der GSK – Schilifanlange in Griminitzen (Ankauf eines gebr. Pistengerätes, Ausbau der Bescheinigungsanlage auf dem Stand der Technik, Energieoptimierung, Überdachung vor der Schilhütte, ordnungsgemäße Überwachungsgeräte), wurde gefasst und es wird in Kooperation mit der Gemeinde Dellach, gemäß Förderrichtlinie, der Förderantrag eingebracht.



Ich wünsche dem Team der Autoklinik und Gailtalkeramik (Bernd Pichler) einen erfolgreichen Ausbau der Infrastruktur und weiterhin so viel Energie für neue Herausforderungen. Den jubilierenden Vereinen in unserer Gemeinde – 70 Jahre Musikverein Reisach, 95 Jahre MGV Gundersheim-Griminitzen möchte ich recht herzlich gratulieren. Auch allen anderen Veranstaltern der Festivitäten im Sommer sei gedankt.

Die Wahlkämpfe für die Nationalratswahlen sind im vollen Gange – hoffen wir, dass wieder mehr Respekt und weniger Untergriffe in die Politik einziehen. Die Arbeit der Politiker wird leider durch einige Verleumdungen und Beleidigungen immer unglaubwürdiger.

Bei den älteren Geburtstagskindern, denen wir persönlich im Namen der Gemeinde gratulieren dürfen, möchte ich mich für die freundliche Aufnahme bedanken. Den Kindern, besonders unseren Tafelklasslern wünsche ich einen guten Schulstart und viel Spaß beim Lernen. Alle Autofahrer möchte ich bitten, besonders an Schultagen vor unseren Schulen vorsichtig und rücksichtsvoll zu fahren.

Ich wünsche der Bevölkerung im Namen der Kirchbacher Volkspartei einen goldigen Herbst in unserem schönen Heimatort. Für Anregungen und Kritik stehen wir gerne bereit.

Gemeindeparteiobmann
GR Bodner Christoph
Tel. 0650 4718 615

Austria for Future



Die Gemeinden unserer Region setzen ein gemeinsames Zeichen

In der letzten Zeit hat sich viel zum Thema Klimawandel getan. Es gibt immer mehr junge Stimmen, die uns auffordern auf allen Ebenen zu handeln. Am 20. September appellierte die Jugend der Welt bereits zum 3. Mal innerhalb eines Jahres, gegen die Klimakrise und ihre schwerwiegenden Folgen vorzugehen. Auch in Österreich möchten junge Menschen zu verstärktem Klimaschutz beitragen und stellten daher die Aktion „AUSTRIA FOR FUTURE“ auf die Beine. Ziel der Aktion ist es, in ganz Österreich ein starkes Zeichen für die Dringlichkeit von Klimaschutzmaßnahmen zu setzen und zahlreiche Fotos von Bürgern an den Ortstafeln zu sammeln, die anschließend dem Nationalrat vorgelegt werden. Natürlich liegt auch der Marktgemeinde Kirchbach das Thema Klimaschutz am Herzen und sie hat sich deshalb sogleich an der Aktion beteiligt. In den Volksschulen der Marktgemeinde wurde für diese Aktion ein tolles Plakat gestaltet und das Thema Klimaschutz wird im Unterricht genau behandelt. Um den Klimaschutz auch in unserer Gemeinde eine Bühne zu geben, wurden dann, am 20. September Fotos der Volksschüler an den Ortstafeln gemacht.

nahmen zu setzen und zahlreiche Fotos von Bürgern an den Ortstafeln zu sammeln, die anschließend dem Nationalrat vorgelegt werden. Natürlich liegt auch der Marktgemeinde Kirchbach das Thema Klimaschutz am Herzen und sie hat sich deshalb sogleich an der Aktion beteiligt. In den Volksschulen der Marktgemeinde wurde für diese Aktion ein tolles Plakat gestaltet und das Thema Klimaschutz wird im Unterricht genau behandelt. Um den Klimaschutz auch in unserer Gemeinde eine Bühne zu geben, wurden dann, am 20. September Fotos der Volksschüler an den Ortstafeln gemacht.



Freiwillige Feuerwehr Kirchbach
office@ff-kirchbach.at
www.ff-kirchbach.at

Einladung zur Feuerlöscherüberprüfung

Diese Überprüfung ist alle 2 Jahre erforderlich (siehe Prüfplakette am Feuerlöscher) und wird in Zusammenarbeit mit der Firma Zerza Gastechnik durchgeführt. Die Überprüfungsgebühr beträgt 8,00 Euro je Feuerlöscher!

Abgabe der Geräte:
Mittwoch, 16. und Donnerstag, 17. Oktober, jeweils von 18.00 bis 20.00 Uhr im Rüsthaus der FF Kirchbach

Abholung der Geräte:
Samstag, 19. Oktober von 10.00 bis 12.00 Uhr

Musikverein Reißkofel-Reisach

70 Jahre Musikverein Reißkofel-Reisach

Mit dem Jubiläumskonzert im April, das laut dem zahlreich erschienenen Publikum ein gelungener Auftakt zu unseren Feierlichkeiten war, eröffneten wir unseren Geburtstagsreigen. Weiter ging es mit dem Reisacher Kirchtag, der heuer ganz im Zeichen unseres Jubiläums stand. Am Samstag konnte Obm. Klaus Oberreiß acht Kapellen aus dem Bezirk Hermagor sowie die TK Paularo (IT) begrüßen. Natürlich durfte auch unsere Partnerkapelle aus Meitingen (D) nicht fehlen, mit der uns eine 45-jährige Freundschaft verbindet. Nach der ökum. Andacht am idyllischen Dorfplatz fanden der Festakt, das Gesamtspiel sowie die Ehrungen von verdienten MusikerInnen unseres Vereines statt. Unter anderem erhielt Rudi Kanzian eine Ehrenurkunde für 66-jährige akti-

ve Mitgliedschaft. An dieser Stelle möchten wir ihm nochmals recht herzlich für seinen Einsatz zum Wohle des Vereines danken. Unser Dank ergeht auch an Kpm. Otto Drießler, der heuer sein 20-jähriges Jubiläum als musikalischer Leiter feiert. Im Anschluss an den Festakt konnten die zahlreichen Gäste einen farbenfrohen Umzug miterleben. Angeführt wurde dieser von einem Traktor (ebenfalls Jg. 1949) mit Pferdekutsche, in der einige Gründungsmitglieder das Fest sichtlich genossen. Anschließend an die Gastkonzerte heizte die Partyband „Chaos“ den Jungen und Junggebliebenen ein. Nach dem Gottesdienst am Sonntag und dem Frühschoppen der Partnerkapelle sorgten die „Glockner Musikanten“ für bekannt gute Stimmung. Der Festausklang am Montag mit der



Gruppe „Die Fegerländer“ brachte das Zelt zum Beben.

Grandiose Stimmung, zufriedene Gäste und perfektes Wetter sorgten dafür, dass wir mit Stolz auf unser Jubiläumswochenende zurückblicken können. Nicht zuletzt ergeht unser Dank an die vielen

freiwilligen Helfer, die wesentlich zum Gelingen des Festes beigetragen haben. Zum Schluss möchten wir euch zu unserem letzten Auftritt dieses Jahres im Rahmen des Stas'n-Kirchtags recht herzlich einladen.

**Euer Musikverein
Reißkofel-Reisach**

MGV Gundersheim – Griminitzen

95 Jahre MGV Gundersheim – Griminitzen

Der MGV Gundersheim – Griminitzen feierte am 14. Juli seinen 95-igsten Geburtstag. Unter dem Motto

"WILLKOMMEN
IM WALD"

begannen die Feierlichkeiten am Festgelände in Griminitzen mit einer Hl. Messe, geleitet von Hr. Pfarrer H.P. Blümel, gesanglich umrahmt von der Sängerrunde Irschen. Bei den anschließenden Festansprachen durch den Gauobmann Peter Krall, NR Gabriel Obernosterer, Bürgermeister Hermann Jantschi und Vzbgm. Markus Salcher, wurde wieder einmal mehr der kulturelle Auftrag für die Allgemeinheit und der Zusammenhalt innerhalb eines funktionierenden Vereins betont.

Begrüßen durfte der Obmann des Vereins, Christoph Bodner, auch den Gem. Chor Grafendorf, den MGV Kirchbach und die Naßfelder, die sich auch mit

einigen Liedern einstellten. Auch mit ehemaligen Sängern des MGV konnte unter der Ltg. von Chorleiter Florian Nußbauer ein gemeinsames Lied zum Besten gegeben werden. Nach Ehrungen langgedienter Sänger durch den Gauobmann

fand der Tag einen harmonischen Ausklang mit dem Duo Vater und Sohn – Wallner & Wallner.

Die Sänger des MGV Gundersheim – Griminitzen möchten sich an dieser Stelle bei der

Burschenschaft GU-GRI, dem GH – Augstan, dem Servierpersonal und allen freiwilligen Helfern und Teilnehmern für das Gelingen dieses Festes bedanken.

Obmann Christoph Bodner



TK Alpenrose Waidegg

Trachtenkapelle Alpenrose Waidegg

Dieses Jahr entschied sich die TK Alpenrose Waidegg statt dem alljährlichen Frühlingskonzert, einen musikalischen Abend der etwas anderen Art zu gestalten. Die beiden Kirchenkonzerte unter dem Motto „Oh happy day“ in der Evangelischen Kirche in Treßdorf und der Pfarrkirche Rattendorf begeisterten zahlreiche Zuhörer/innen. Die klangvollen Darbietungen von der Trachtenkapelle wurden mit gesanglicher Unterstützung vom Gemischten Chor Kirchbach, unter der Leitung von Katharina Wastl, zu etwas ganz Besonderem. Dem Publikum wurde ein weites Spektrum an klassischer Blas- und Gospelmusik mit Gänsehautfaktor sowie Chorgesang im modernen Stil präsentiert. Somit haben sich die zahlreichen Proben der fleißigen Musiker/innen

gelohnt, welche mit Lob und positivem Feedback für weitere stimmvolle Auftritte belohnt wurden. Auch bei der Marschwertung in Hermagor nahm die TK Alpenrose Waidegg mit Erfolg teil. In der Stufe C konnten stolze 87,80 Punkte erreicht werden. Als Belohnung für die stetige Teilnahme an den Marsch- und Konzertwertungen wird die TK Waidegg am 29.11. im Zuge der „Gala der Blasmusik“ den bereits 4. „Kärntner Löwen“ in Empfang nehmen.

Die Jugend ist die Zukunft. Um auch den Jüngsten im Verein Freude an der Musik zu vermitteln, verfügt die TK Alpenrose Waidegg über ein Jugendblasorchester, auch bekannt als „Die Waidegger Mini's“. Diese Bläsergruppe besteht aus 20 Kin-



dern, die von der Kapellmeisterin Michaela Posautz mit viel Herzblut und Leidenschaft geleitet wird. Ob Frühschoppen, Dämmerchoppen oder Konzert, die Jugend rockt jede Veranstaltung mit einem vielfältigen Repertoire und Engagement. Ihr Erfolgs-

geheimnis? Musikalische Begeisterung, wertschätzendes Miteinander und Spaß am Musizieren. Musik ist die gemeinsame Sprache der Menschheit - die Trachtenkapelle Alpenrose Waidegg ist sehr stolz, Jung und Alt durch Musik zu verbinden.

Freiwillige Feuerwehr Waidegg

FF Waidegg ist Landesmeister

Auf ein großartiges Bewerbsjahr 2019 kann die Freiwillige Feuerwehr Waidegg zurückblicken. Doch um sich mit den besten Wettkampfgruppen Kärntens zu messen bedarf es natürlich einer guten Vorbereitung und Übungsphase. In Waidegg wurde deshalb bereits ab Jahresbeginn mit dem Training begonnen. Als erste Bewährungsprobe standen die Bezirksleistungsbewerbe in Rattendorf auf dem Programm, bei welchen die FF Waidegg mit drei Gruppen am Start war. In der Wertungskategorie Silber B sicherte man sich den Bezirksmeistertitel (den insgesamt 22.), und in den Klassen Bronze B und dem Mannschaftsleistungsbewerb holte man sich jeweils Rang 2. Auf Grund der erbrachten Punkte reichte es in allen 3 Disziplinen für die Teilnahme an den Landesmeisterschaften, welche am 6. und 7. Juli in Spittal/Drau über die Bühne gingen und höchst erfreuliche Ergebnisse brachten. So belegte man im Mannschaftsleistungs-

bewerb Rang 2 und somit den Vizelandesmeistertitel, der mit dem „Silbernen Helm“ belohnt wurde. Noch besser lief es in der Kategorie Silber B. Mit einer tadellosen fehlerfreien Leistung ließ man der Konkurrenz keine Chance und konnte nach zehn Jahren endlich wieder als Landesmeister den „Goldenen Helm“ nach Waidegg und somit in die Marktgemeinde Kirchbach holen. Und auch im dritten Bewerb, der Klasse Bronze B war man auf Stockerkurs und hätte eigentlich Platz 2 erobert. Doch leider gab es bei der Bewertung einige unglückliche und nicht nachvollziehbare Entscheidungen, durch die man sich mit dem guten, aber sehr undankbaren 4. Rang begnügen musste. Auch bei den 4 Abschnittsleistungsbewerben, welche zum Bezirkscup zählen war die FF Waidegg mit einer Gruppe am Start



und erreichte letztendlich in der Gesamtwertung den 4. Endrang. Diese Leistungen haben wieder einmal gezeigt, dass die FF Waidegg im Bereich des Wettkampfes zu den Besten in Kärnten ge-

hört. Und das schon seit mittlerweile über 20 Jahren. Nun freuen wir uns aber über eine Winterpause und hoffen auf ein Wiedersehen bei den Leistungsbewerben im Jahre 2020.

IMPRESSUM: Marktgemeindezeitung Kirchbach - 2/2019
Medieninhaber, Herausgeber, Verleger: Marktgemeinde Kirchbach, 9632 Kirchbach/Gailtal
Bilder: Marktgemeinde Kirchbach, Privat
Satz/Layout/Design: IM Innovative Medien GmbH • Gailtal Journal • Tel.: 04282/20 472
Druck: Oberdruck Digital Medienproduktion GesmbH, 9991 Dölsach

GSK Grafendorf Gundersheim

Neues vom GSK Grafendorf Gundersheim



Siegerehrung Kleinfeldturnier

Rückblick Sportfest:

Vom 29. bis 30. Juni veranstaltete der Sportverein heuer wieder ein großes Sportfest am Fußballplatz in Grafendorf. Am Samstag fand ein Fußball-Kleinfeldturnier mit anschließender Sportlerdisco statt. Der GSK durfte 16 Teams bei herrlichem Sommerwetter begrüßen. Nach zahlreichen spannenden und un-

fallfreien Spielen konnte sich schlussendlich die Mannschaft „FC Hooks“ vor dem Team „Pfeffermühle“ als Sieger des Turniers durchsetzen. Besonders hervorzuheben ist auch die Teilnahme der „Turboschnecken“, einer reinen Frauenmannschaft, sowie einem Team aus dem Drautal. Am Sonntag wurde das Fest mit einem schwungvollen



U8

Frühschoppen am Sportplatz abgeschlossen.

Rückblick Fußball-Saison:

In der abgelaufenen Saison belegte die Kampfmannschaft des GSK den hervorragenden 2. Tabellenplatz in der 2. Klasse A. Mit 59 Punkten und einer Tordifferenz von +57 Toren (also 57 Tore mehr geschossen als erhalten) musste man sich lediglich der Mannschaft aus dem Oberen Mölltal geschlagen geben. Es wurde somit das zweitbeste Ergebnis in der Vereinshistorie des GSK eingefahren. Auch die U-11 Mannschaft kann auf eine hervorragende Saison zurückblicken. Sie belegte ebenfalls den Vizemeistertitel hinter dem SV Seeboden. Ein großes Dankeschön an Wastian Kurt und seinem Trainerteam für die tolle Jugendarbeit. Ein besonderes Dankeschön gilt auch dem langjährigen U-8 Trainer Kaltenhofer Sepp. Nach jahrelanger, aufopferungsvoller Arbeit mit den Kindern, übergab er das Traineramt in jüngere Hände. Der GSK bedankt sich nochmals bei Sepp für seinen unermüdlichen Einsatz für unsere Jugend und wünscht dem neuen Trainerteam (Daniel Steiner und Jürgen Kanzian) weiterhin viel Erfolg.

Nudelgams:

Bereits zum 8. Mal fand heuer die „Nudelgams“, eine Sportveranstaltung für Alt und Jung, am 16. Juni statt. Und jedes Jahr steigt die Zahl der Teilnehmer,

die sich mit Begeisterung an dieser Veranstaltung beteiligen. Nehme ich mein Fahrrad oder gehe ich lieber zu Fuß? – dies war die einzige Entscheidung, die an diesem Sonntagmorgen zu treffen war. Mehr als 100 Teilnehmer waren gekommen, um sich sportlich zu betätigen und anschließend einen gemütlichen, gemeinsamen Nachmittag auf der Jochalm zu verbringen. Neben zahlreichen Sachpreisen, welche an die Gewinner übergeben wurden, konnte sich das Siegerteam „Streithansln“ (Simon und Valentin Zobernig aus Gundersheim) über die „Nudelgams-Wandertrophäe“ freuen.

Der GSK bedankt sich bei allen Gönnern, Sponsoren, Grundstücksbesitzern und Helfern für die gute Zusammenarbeit und hofft, euch auch nächsten Sommer wieder bei den zahlreichen Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.



Nudelgams

Burschenschaft Kirchbach

Kirchbacher Kirchtag



Die Burschenschaft Kirchbach veranstaltete vom 14. bis 16. September wieder den traditionellen Kirchbacher Kirchtag. Am Samstag spielte das „Duo Abendrot“ im Gemeindegastsaal zum Tanz auf. Sonntag umrahmte die Trachtenkapelle Alpenrose Waidegg die Festmesse und den Frühschoppen. Volles Haus auch beim Gasthof Golob, wo Sonntag-Nachmittag die „Gaillier“ richtig Gas gegeben haben. Ein Höhepunkt war sicher das „Faßroll'n“ am Plunger Ran, wo wieder viele Zuschauer der Einladung der BS Kirchbach folgten. Die Kirchbacher Burschen bedanken sich für den zahlreichen Besuch des

Kirchtag's und die Spenden beim Absuchen am Montag.



© Kathrin Jandl-Fotografie

Gemischter Chor Grafendorf

Jakobikirchtag

Am 28. Juli: Dicke Regenwolken und Nebelschwa- den soweit das Auge reicht, viele Zelte und Schirme, von denen das Wasser tropft und doch lag Kirchtagstimmung in der Luft! Der fantastische Klang der Kirchtagsmusik von „Böhmbastisch“ und wohl auch der Duft des guten Essens waren der Grund dafür! Zwar ließen sich die Regenwolken den ganzen Tag lang nicht vertreiben, aber das tat der guten Stimmung keinen Abbruch! Im Zelt rückten alle etwas enger zusammen und es wurde ein gemütlicher Jako-

bi-Kirchtag! Wir bedanken uns an dieser Stelle ganz herzlich bei unseren treuen Besuchern, die mit uns dem Wetter trotzen! Nach der Sommerpause steht unserem Chor ein aktiver Herbst mit einigen Terminen bevor! Ganz besonders freuen wir uns auf den Ausflug in die Wachau Anfang Oktober, wo wir Stift Melk und Krems besichtigen. Dann wird fleißig geprobt für die Radio-Übertragung der Hl. Messe am 3. November. Die Gemeinde Dellach hat uns eingeladen, den „Tag der älteren Generation“ mit unseren Lie-

Laienspielgruppe Treßdorf

Theatersommer



Was war das für ein genialer Theatersommer! Mit dem Stück „Odel verpflichtet“ sorgten wir mit sieben unterhaltsamen Aufführungen für lustige Stunden in der Dreschhütte. Diesmal wurde auf der Bühne unter anderem Golf gespielt, getanzt, Bier gezapft und auch Fremdsprachen wurden gesprochen. Um das Stück in dieser Form aufzuführen, benötigte es zahlreiche Proben und viel Vorbereitungsarbeiten in der Zeit von März bis Juni. Auf diesem Weg möchte sich die Laienspielgruppe Treßdorf bei ihren Familien für das Verständnis und die Unterstützung bedanken! Den Herbst nutzen wir zum „Durchschnaufen“ und Energie tanken, bevor bald wieder die Vorbereitungen für das Theaterjahr 2020 beginnen. Ein großes Danke-

schön wollen wir unseren Zuschauerinnen und Zuschauern aussprechen sowie allen Sponsoren, Helfern und Unterstützern unserer Laienspielgruppe. Abschließend wünschen wir allen Leserinnen und Lesern der Gemeindezeitung eine schönen „goldenen“ Herbst und einen erfolgreichen Jahresausklang. Wir hoffen auf ein Wiedersehen im Sommer 2020 in der Dreschhütte.



60 Jahre Kirchbacher Sportklub

Das Jahr 2019 ist für den Kirchbacher Sportklub ein ganz besonderes – das 60-jährige Bestehen wird gefeiert. Darum ist es umso erfreulicher, dass unser Team gut in die Herbstsaison gestartet ist. In der 1. Klasse A belegt unsere Kampfmannschaft momentan den 2. Platz. Auch unsere Nachwuchskicker schlagen sich erfolgreich!

Um unser 60 Jahr-Jubiläum gebührend feiern zu können, möchten wir auf unsere Termine im Herbst hinweisen:

"Tag des Fußballes"
am 05. Oktober am Sportplatz in Kirchbach

11:00 Uhr: U8 Turnier
13:30 Uhr: U10 Spiel
15:00 Uhr: Derby 1.Klasse A

KSK: SV EGG
KSK: SV EGG

APFELFEST am 06. Oktober in Kirchbach

60 Jahr-Jubiläumsfeier am 23. November um 18.00 Uhr im Gemeindegastsaal

Auf euer zahlreiches Kommen bei den Veranstaltungen freut sich der KSK mit Team.

Ein besonderes Anliegen ist es uns auch den Trainern, Funktionären und den zahlreichen Helfern für ihren unermüdlichen Einsatz zu danken! Nur durch diese freiwilligen Tätigkeiten können wir auf weitere 60 Jahre blicken, die von sportlichen Erfolgen gekrönt sein mögen.
Obmann Andreas Brandstätter



bern zu gestalten. Der Höhepunkt der Herbst-Saison ist wie immer unser traditioneller Liederabend, der heuer am 30. November beim Gasthof Jantschgi stattfindet. Damit alle gemütlich Platz finden, gibt es wieder 2

Veranstaltungen um 16 und um 20 Uhr. Lustige Theaterstücke und schöne Volksmusik dürfen natürlich nicht fehlen! Dazu laden wir euch schon jetzt herzlich ein und freuen uns auf zahlreiche Besucher!

17. Kirchbacher



Apfelfest

SONNTAG, 6. Oktober 2019

09.00 Uhr **ERNTE-DANKMESSE** in der kath. Pfarrkirche Kirchbach, anschl. **ERNTE-DANKUMZUG** vom Dorfplatz in Kirchbach zum Apfelfestplatz

10.00 Uhr **ERÖFFNUNG** durch Bgm. Hermann Jantschgi
DARBIETUNGEN der Kinder der Volksschule und des Kindergartens Kirchbach zum Thema Apfel

10.30-13.00 Uhr **APFELFESTFRÜHSCHOPPEN** mit dem Musikverein Alpenrose Waidegg

ab 11.30 Uhr **KINDERPROGRAMM**

ab 13.00 Uhr Gemütliches **BEISAMMENSEIN** mit den „Gailliern“

TRACHTENMODENSCHAU mit „Ena näh“

VERLOSUNG (Hauptpreis: 3-Tage Exklusivreise Laško von OGV-Reisen)

Moderation: **BUZGI**



GEBOTEN WIRD:

-  Kulinarisches rund um den Apfel
-  Ausstellung alter Apfelsorten, Apfelverkauf
-  Schnapsbrennerei
-  Trachtenmodenflohmarkt
-  Workshop „Die heilende Kraft des Apfels“ mit Dipl. Kräuterpädag. Karin Zankl
-  Kinderschminken, Pferdekutschenfahrten

**Eintritt
FREI!**

Das Fest findet bei jeder Witterung statt!

